

# Jahresbericht

über das

## Königliche Dom-Gymnasium

zu

### Halberstadt

von Ostern 1884 — 1885.

— i x i —

# A. Lehr-Verfassung.

## Verteilung der Unterrichts-Gegenstände. a) Sommer 1884.

Lehrer.	Ia.	I.	OII.	UII.	OIII A.	OIII B.	UIII A.	UIII B.	IV.	V.	VI.	Sa.
Direktor Dr. Schmidt, Ordinarius von Ia.	8 Latein. 3 Griech.										2 Geogr.	13
Professor Bormann, Ordin. von I.		8 Latein. 6 Griech.										14
Professor Dr. Willmann, Ordin. von OII.	3 Geschichte. 3 Deutsch.		8 Latein. 3 Griech.		3 Geschichte.							20
Oberlehr. Dr. Diederichs	4 Mathematik. 2 Physik.		4 Math. 2 Physik.	4 Math.	3 Math.		3 Mathematik.					22
Oberlehrer Dr. Müller, Ordin. von OIII A.	2 Französisch.		2 Franz.	2 Franz.	9 Latein. 2 Franz.	2 Franz.				2 Geogr.		21
Gymnasial - Lehrer Dr. Böttcher, Ordin. von OIII B.			7 Griech. 2 Deutsch.			9 Latein. 2 Deutsch.	3 Geschichte.					23
Gymnasial - Lehrer Lindecke, Ordin. von UII.	3 Griech.		2 Religion. 2 Deutsch. 8 Latein. 3 Gesch. (2 Turnen.)		2 Religion. (2 Turnen.)							22
Gymnasial - Lehrer Dr. Rüter, Ordin. von UIII A.				7 Griech.		7 Griech.	9 Latein.					23
Gymnasial - Lehrer Dr. Kampe, Ordin. von UIII B.								9 Latein. 7 Griech. 2 Deutsch.				18
Gymnasial - Lehrer Windel, Ordin. von IV.	2 Religion. 2 Hebräisch.		2 Hebr.				2 Religion. 2 Deutsch.		2 Religion. 9 Latein.	2 Religion.		23
Lehrer Bohnhorst, Ordin. von VI.							2 Naturgeschichte.		4 Mathem. u. Rechnen. 2 Naturg.	2 Schreiben 1 Geschichte.	3 Religion. 3 Deutsch. 4 Rechnen. 2 Naturg. 2 Zeichnen. 2 Schreib.	27
Wissensch. Hilfslehrer Örtel, Ordin. von V.								4 Geschichte u. Geogr. 2 Deutsch.	9 Latein. 4 Franz. 2 Deutsch.			21
Wissensch. Hilfslehrer Dr. Juhl.					7 Griech. 2 Deutsch.		7 Griech. 2 Französisch.		5 Franz.			23
Cand. Morgenstern.											9 Latein. 1 Geschichte.	10
Cand. Dr. Voretzsch.				2 Physik.		3 Mathem.				4 Rechnen. 2 Naturg.		11
Musik - Direktor Held.					3 Singen.					1 Singen.	1 Singen.	6
Lehrer Fickert.					2 Zeichnen.				2 Zeichnen.	2 Zeichnen.		6
Lehrer Brandt.	2 Turnen.						2 Turnen.	2 Turnen.	2 Turnen.	2 Turnen.	2 Turnen.	10

b) Winter 1884/5 vom 1. November an.

Lehrer.	Ia.	I.	OII.	UII.	OIII A.	OIII B.	UIII A.	UIII B.	IV.	V.	VI.	Sa.
Direktor Dr. Schmidt, beurlaubt.												—
Professor Bormann, Ordin. von I.	8 Latein.	6 Griech.										14
Professor Dr. Willmann, Ordin. von OII.	3 Geschichte. 3 Deutsch.		8 Latein. 3 Gesch.		3 Geschichte.							20
Oberlehr. Dr. Diederichs.	4 Mathematik. 2 Physik.		4 Math.	4 Math.		3 Math.	3 Math.					20
Oberlehrer Dr. Müller, Ordin. von OIII A.	2 Französisch.		2 Franz.		9 Latein. 7 Griech.					2 Geogr.		22
Gymnasial - Lehrer Dr. Bötcher, Ordin. von OIII B.			7 Griech. 2 Deutsch.		9 Latein. 2 Deutsch.	3 Geschichte u. Geogr.						23
Gymnasial - Lehrer Lindecke, Ordin. von UII	6 Griech.		2 Religion. (1 Turnen.)	8 Latein. 2 Religion. 3 Gesch. 2 Deutsch. (1 Turnen.)	(1 Turnen.)							23
Gymnasial - Lehrer Dr. Rüter, Ordin. von UIII A.		8 Latein.		7 Griech.			9 Latein.					24
Gymnasial - Lehrer Dr. Kampe, Ordin. von UIII B.							9 Latein. 7 Griech. 2 Deutsch.					18
Gymnasial - Lehrer Windel, Ordin. von IV.	2 Religion. 2 Hebräisch.		2 Hebr.		2 Religion.		2 Religion.		9 Latein. 2 Relg.	2 Relig.		23
Lehrer Bohnhorst.							2 Naturgeschichte.		4 Rechnen u. Math. 2 Naturg.	2 Schreiben. 1 Gesch.	3 Relig. 3 Deutsch. 2 Zeichnen 2 Naturg. 2 Schreiben. 4 Rechnen.	27
Wissensch. Hilfslehrer Dr. Wahle.			2 Physik.	2 Physik. 2 Franz.	3 Math. 3 Franz.		2 Franz.		5 Franz.	4 Franz.		23
Wissensch. Hilfslehrer Morgenstern.					2 Deutsch.		7 Griech.		4 Gesch. 2 Deutsch.		9 Latein. 1 Gesch.	25
Dr. Ebeling.						7 Griech.	2 Deutsch.			9 Latein. 2 Deutsch.	2 Geogr.	22
Cand. Koch.								3 Math.		4 Rechnen. 2 Naturg.		9
Musik-Direktor Held.				4 Singen.						1 Singen	1 Singen. 1 Singen.	6
Lehrer Fickert.				2 Zeichnen.					2 Zeichnen.	2 Zeichnen.		6
Lehrer Brandt.	1 Turnen.						1 Turnen.		1 Turnen.	1 Turnen.	1 Turnen.	5

## B. Verordnungen.

1884. Febr. 23. betr. die Unbescholtenheits-Zeugnisse für die Einjährig-Freiwilligen. — März 8. Dem Gymnasiallehrer Dr. Kampe wird zur Herstellung seiner Gesundheit bis Pfingsten Urlaub bewilligt. — März 10. Die Einführung der latein. Übungsbücher von Warschauer für IV und III und des latein. Elementarbuches von Hennings für V wird genehmigt. — Apr. 16. Mitteilung eines Ministerial-Rescripts über Schüler-Verbindungen. — Apr. 2. Die Teilung der Unter-Tertia und die Beschäftigung des Cand. Morgenstern wird genehmigt, die eine Hilfslehrerstelle soll zu Michaelis ein Mathematiker erhalten. — Juni 6. Der Urlaub für Dr. Kampe wird bis zu den Sommerferien verlängert. — Juni 10. Über die Revision des Religions-Unterrichts durch Herrn General-Superintendent Dr. D. Müller. — Juni 17. Min.-Rescript vom 6. Juni über den Turnlehrer-Cursus in der Central-Anstalt zu Berlin. — Juni 30. Die eine wissenschaftliche Hilfslehrer-Stelle wird zu Michaelis dem Dr. Wahle verliehen. — Juli 29. Allerhöchster Erlass vom 27. Juni, dass Beamte, welche von Sr. Maj., resp. mit allerhöchster Genehmigung angestellt sind, ohne allerhöchste Erlaubnis kein Nebenamt in einem anderen Staate übernehmen dürfen. — Juli 31. Min.-Rescript vom 25. Juni betr. das Probejahr der Candidaten. — Min.-Rescr. vom 30. Juni betr. Selbstmord von Schülern. — Aug. 11. Der Direktor wird zum stellvertretenden Commissarius für das Maturitäts-Examen ernannt. — Aug. 11. Min.-Rescr. vom 28. Juli betr. Traueranzeigen auf Kosten von Staatsfonds. — Aug. 12. Min.-Rescr. vom 14. Juli betr. das Verhalten der Schule bei ansteckenden Krankheiten. — Aug. 18. Min.-Rescr. vom 18. Juni betr. die jüdischen Schüler und die Rücksichtnahme der Schule auf die jüdischen Feiertage. — Sept. 1. Die 2. wissenschaftliche Hilfslehrer-Stelle wird dem Cand. Morgenstern verliehen. — Sept. 16. Die Gaseinrichtung in der Turnhalle wird genehmigt. — Sept. 24. betr. Aufnahme von Realschul-Abiturienten in die Prima der Gymnasien. — Sept. 27. Min.-Rescr. vom 29. Aug. wegen der 5stelligen Logarithmen. — Okt. 4. Die Rechnung des Gymnasial-Baues ist dechargiert. — Okt. 20. wegen Trockenlegung der Turnhalle. — Okt. 7. Hilgers, Bau-Unterhaltung in Haus und Hof wird empfohlen. — Okt. 30. Die Vorschläge wegen Verteilung des Klost. Berg. Stipendiums werden genehmigt. — Okt. 31. (mit Min.-Rescr. vom 29. Okt.) Dem Direktor wird vom 1. Nov. an zu einer wissenschaftlichen Reise nach Rom Urlaub erteilt, bis Ende März die Verwaltung des Direktorats dem Prof. Bormann, unter Zuziehung des Prof. Dr. Willmann übertragen und der Cand. Dr. Ebeling vertretungsweise an der Anstalt beschäftigt gegen eine Remuneration von monatlich 125  $\mathcal{M}$ . — Nov. 3. Mitteilung des Erlasses des Finanz-Ministers (22. Sept.), dass fortan die Obligationen der Prioritäts-Anleihe der Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn zur Bestellung von Amtskautionen zuzulassen sind. Eodem: die Benutzung des Staatsschuldbuchs wird empfohlen. Eodem: Anweisung des Ministers (mitgeteilt vom Prov. Sch. Coll. 14. Nov.) zur Zimmerheizung fiskalischer Gebäude nicht ausschliesslich böhmische Braunkohlen zu verwenden. — Nov. 4. Min.-Rescr. (Prov. Sch. Coll. 13. Nov.), wodurch zur Ergänzung der Anschauungsmittel für den botanischen und zoologischen Unterricht 120  $\mathcal{M}$  bewilligt werden. — Nov. 13. Aufforderung, den Schulamtscandidaten Ebeling mittels Handschlags an Eidesstatt für

die Zeit seiner Thätigkeit am Gymnasium zu verpflichten. — Nov. 17. mit Min.-Rescr. vom 14. Oct. betreff. die Anstellung der Lehramtsandidaten nach Vollendung des Probejahrs. — Nov. 26. Die Einführung der fünfstelligen Logarithmentafeln von Schlömilch wird genehmigt. — Nov. 28. betreff. die erste definitive Anstellung der Lehrer Bohnhorst, Gropp, Becker. — Nov. 28. Min.-Rescr. (mitgeteilt durch d. Prov. Sch. Coll. 15. Dec.) wegen des Gehalts des Direktors. — Nov. 29. betr. die Einrichtung der Morgen- und Wochenschluss-Andachten. — Dec. 10. Die Verleihung des Wulff'schen Legats an die vorgeschlagenen Schüler wird genehmigt. — Dec. 12. Der Anfang der Weihnachtsferien am 20. Dec. wird genehmigt. — Dec. 12. Das Prov. Sch. Coll. teilt ein Min.-Rescript vom 10. Nov. 1884 mit über die Pausen zwischen den Unterrichts-Stunden (40—45 Minuten) und über den Zeitraum der häuslichen Arbeiten der Schüler. — Dec. 24. Mitteilung des Min.-Rescripts vom 18. Dec. 1884 in betreff der Erinnerungsfeier der Gebrüder Grimm. — Dec. 15. Min.-Rescript vom 2. Dec., wodurch Dr. Euler's Verordnungen und amtliche Bekanntmachungen das Turnwesen in Preussen betr. empfohlen wird.

1885. Jan. 5. Das Prov. Sch. Coll. übersendet 3 Exemplare Neujahrsblätter der histor. Commission der Provinz Sachsen 1885. — Eodem: Aufforderung des Prov. Sch. Coll., für die Direktoren-Conferenz Pfingsten 1886 Themata einzusenden. — Eodem: d. Prov. Sch. Coll. überweist den Candidaten des höhern Schulamts Dr. Backwitz dem Domgymnasium zur Abhaltung seines Probejahrs von Ostern an. — Januar 9. Das Pr. Sch. Coll. erteilt Decharge über die Gymn.-Rechnung 1. April 1883—84. — Jan. 13. mit Min.-Rescript die Redaktion der Schulnachrichten in den Programmen betreff. — Jan. 16. mit Min.-Rescript, Erläuterungen und nähere Bestimmungen einzelner §§ der Ordnung der Reifeprüfung an den höhern Schulen enthaltend. — Jan. 21. Verfügung des Prov. Sch. Coll. die an den Gebäuden Königlicher Lehranstalten vorkommenden Reparaturen und Umänderungen betreff. — Jan. 22. Das Prov. Sch. Coll. billigt die angeordnete Vertretung des kranken Oberlehrers Dr. Müller. — Eodem: die angemeldeten Abiturienten werden zum Examen zugelassen. — Jan. 23. Das Prov. Sch. Coll. weist den Rendanten an, 120  $\mathcal{M}$  für die angeschafften Anschauungsmittel für den botanischen und zoologischen Unterricht zu zahlen.

Min.-Rescript vom 17. Januar betreffend die Revision der Bibliotheken durch den Direktor. — Min.-Rescript vom 3. Februar betreffend die Schwerhörigkeit der Schüler höherer Lehranstalten. — Verf. des Pr. Sch. Coll. vom 20. Februar betr. die Morgen- und Wochenandachten.

## C. Chronik des Gymnasiums.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs fand ein Festaktus in der grossen Aula am 22. März statt. Die Festrede hielt Oberlehrer Dr. Müller. Nach einer lateinischen Ansprache des Abiturienten Barthauer und einer deutschen des Abiturienten Række entliess der Direktor die Abiturienten.

Die öffentliche Prüfung der Klassen Ober-Tertia bis Sexta und der Vorschule wurde am 31. März, 1. und 2. April gehalten.

Das neue Schuljahr nahm am 17. April seinen Anfang, die projektirte Theilung der Unter-Tertia konnte wegen Beurlaubung des Dr. Kampe nicht vor den Sommerferien erfolgen, dagegen war die Ober-Tertia von Ostern an in zwei Cöten getheilt.

Am 29. Mai hatte die Schule die Ehre des Besuches des Herrn General-Superintendenten D. Möller, der der Morgenandacht und dann dem Religions-Unterricht in allen Klassen bis in die Vorschule beiwohnte, seine volle Befriedigung aussprach und mit herzlichen Worten die einzelnen Klassen entliess.

Die Sommerferien dauerten vom 7. Juli bis zum 2. August. Der Tag von Sedan wurde durch eine Extrafahrt nach Ilsenburg und Umgegend in gewohnter Weise gefeiert, die Feier des h. Abendmahls im Dom fand am 4. September statt.

Die Michaelis-Maturitäts-Prüfung wurde am 6. September unter Vorsitz des Direktors gehalten, von den 3 Abitrirenten wurde einer von der mündlichen Prüfung dispensiert.

Das Winterhalbjahr begann am 13. Oktober. Es traten aus dem Collegium die beiden wissenschaftlichen Hilfslehrer Örtel und Dr. Juhl, welcher einem Rufe an das Herzogliche Real-Gymnasium in Bernburg folgte, und der Cand. Dr. Voretzsch, der sein Probejahr an der Anstalt seit Mich. 1883 abgehalten hatte; derselbe hat in dem Teichmannschen Institute in Leipzig Beschäftigung gefunden.

An Örtels Stelle trat Dr. Wahle,<sup>1)</sup> an Juhls Stelle Cand. Morgenstern, der Ostern 1883/84 Probandus an der Anstalt gewesen war und im Sommer aushelfend unterrichtet hatte, und Cand. Koch.<sup>2)</sup>

Vom 1. November an war der Direktor zu einer Reise nach Rom von den Behörden beurlaubt. Die historische Commission der Provinz Sachsen beauftragte ihn im Vatikanischen Archiv nach Urkunden zu forschen, die für die Geschichte der jetzt zur Provinz Sachsen gehörenden Gebiete von Interesse sind. Nicht ohne grosse Bedenken verliess er auf mehrere Monate sein Schulamt, so ehrenvoll auch der Auftrag war. Das Direktorat wurde nach Anordnung der Behörde von dem Unterzeichneten, unter Zuziehung des Prof. Dr. Willmann, verwaltet; zur Aushilfe im Unterricht wurde Cand. Dr. Ebeling der Anstalt überwiesen. — Der Gesundheitszustand der Schüler war gut; eine leichte Augenentzündung mehrerer jüngerer Schüler ging schnell vorüber. Nicht dasselbe lässt sich leider von dem Lehrerkollegium sagen, denn abgesehen davon, dass Herrn Dr. Kampe zur Herstellung seiner Gesundheit bis Pfingsten ein Urlaub bewilligt werden musste (cf. Verordnung. 8. März 84), erkrankte vor Weihnachten Herr Oberlehrer Dr. Müller und konnte auch nach den Ferien seine Unterrichts-Stunden mehrere Wochen hindurch nicht wieder übernehmen. Seine von der Direktion angeordnete Vertretung ist höhern Orts genehmigt worden. Der dadurch entstandenen Mehrarbeit einzelner Lehrer haben sich diese mit der grössten Bereitwilligkeit unterzogen. — Der Turnunterricht musste leider fast während des ganzen Wintersemesters wegen Trockenlegung der Turnhalle ausgesetzt werden. — Die mündliche Prüfung der Abitrirenten fand unter dem Vorsitze des Herrn Provinz.-Schulrats Dr. Todt, als königlichen Commissarius, am 2. und 3. März statt.

<sup>1)</sup> Dr. Hermann Wahle, geboren zu Schleusingen am 3. Februar 1859, besuchte das Gymnasium daselbst bis Ostern 1878, studierte in Halle und Berlin Mathematik und Französisch, erhielt die Facultas docendi in Halle im November 1882 und ebendasselbst den Doktorgrad. Nach Absolvierung seines Probejahrs am Gymnasium zu Mühlhausen (Jan. — Dez. 1883) hielt er sich einige Monate in Genf auf, um sich im Französischen weiterzubilden.

<sup>2)</sup> Max Koch, geboren zu Pritzsch am 13. Juni 1860, war Schüler des Gymnasiums zu Wittenberg bis Mich. 1879 und studierte in Halle Mathematik: er bestand daselbst das Examen pro facultate docendi im Juni 1883.

Am 6. März starb nach kurzer aber schwerer Krankheit an der Gehirnentzündung, am dritten Tage nach glücklich bestandener Abiturienten-Prüfung, der Ober-Primaner Carl Quedenfeld aus Hornburg, ein in jeder Beziehung wackerer Schüler, die Freude und Hoffnung seiner Eltern.

## D. Lehrmittel.

Die Gymnasial-Bibliothek wurde durch Ankauf aus den laufenden Mitteln um folgende Bücher vermehrt:

Fortsetzungen 1884: Zeitschrift für deutsches Alterthum und Literatur, Literarisches Centralblatt, Philologischer Anzeiger, Centralblatt für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preussen, Zeitschrift für das Gymnasialwesen, Fleckeisen und Masius Jahrbücher für klassische Philologie nebst Supplementbänden, Zeitschrift des Harzvereins. — Wiese, Pädagogische Ideale und Proteste. Roscher, ausführliches Lexicon der griechischen und römischen Mythologie 1—5. Plauti Comoediae ed. Ritschl-Loewe II, 5. Christ Homeri Iliadis carmina sejuncta, discreta, emendata 1—2. Homeri Ilias ed. Ameis-Hentze I, 4—6; II, 3—4. Merguet, Lexicon zu den Reden des Cicero, Band 4. Jacobs, Geschichte der in der preussischen Provinz Sachsen vereinigten Gebiete. Lexicon Homericum ed. Ebeling I, 15—16. Allgemeine deutsche Biographie 92—100. Waitz, deutsche Verfassungs-Geschichte III—IV, 2. Verordnungen betreff. das Schulwesen des Regierungs-Bezirks Magdeburg. Ziller, allgemeine Pädagogik von Iust. Lange. Tuiscon Ziller, Blätter der Erinnerung. Grimm, deutsches Wörterbuch VII 5, VI 13, IV 1. Abtheilung, 2. Hälfte Lief. 6; VII 6. Ersch-Gruber, Encyclopädie Sect. II, 35—36. Meier-Schömann, attischer Process 4, 2. K. F. Hermann, Lehrbuch der griechischen Antiquitäten II 1. Herzog, Geschichte und System der römischen Staatsverfassung I. Riehm, Handwörterbuch des biblischen Altertums, Schlussheft. Aristarch's homerische Textkritik ed. Ludwig. Helbig, das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert. Merguet Lexicon zu den Schriften Caesars 1—2. Grünhagen, Geschichte Schlesiens. — Buchholz, die homerischen Realien III, 1. Plüss Vergil und die epische Kunst. Sophoclis Antigone, griechisch und deutsch von Böckh. Catull's Gedichte, herausgeb. von Riese. Duncker, Geschichte des Altertums, Band 6—8. Chroniken der deutschen Städte 19; Lübeck 1. Herodoti Historiae ed. Stein Voll. 2. Servii Grammatici qui feruntur in Vergilii carmina commentarii ed. Thilo-Hagen II, 2. Comicorum atticorum fragmenta ed. Kock, Band 2. Catonis de agricultura liber, Varronis rerum rusticarum libri III. ex. recensione Keilii I, 2. Huber, Geschichte Oesterreichs I. Leop. v. Ranke, Weltgeschichte 5, 1—2. Reymann's Spezialkarte, Fortsetzung. Dr. Martin Luthers Werke, kritische Gesamtausgabe II. Schriften des Vereins für Reformations-Geschichte 3—7. Antiquarisch wurden gekauft für die Horaz-Bibliothek: ad Pisones epist. ed. Streuber; Ramler, Dichtkunst des Horaz, Horat. edit. stereotypa Paris 1815, Hor. Eclogae c. scholiis veteribus ed. Baxter-Gesner-Zeune ausserdem: Cato, Varro, Palladius de re rustica 1535. Luciani opera c. annotat.

Gilberti etc. IV. Voll. Basilae 1563. Diodor. Siculi bibliotheca studio et opera Rhodmani 1064 fol. Herodot. c. Vallae lat. interpr. studio Ingermanni Frankf. 1608 fol., Dion. Halicarn. ed. Frobeniana 1532.

An Geschenken, für welche auch hier der verbindlichste Dank ausgesprochen wird, gingen ein:

Von Sr. Excellenz dem Herrn Minister:

Journal für reine und angewandte Mathematik, begründet von Crelle 97. Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie 1884, Band 21—23. Monumenta German. hist.; Auctores antiquissimi, VI, 1; Scriptores rerum Merovingicarum I, 1; Poetae Latini medii aevi II, 1—2; Libri confraternitatum Sancti Galli etc.; Diplomata regum et imperatorum Germaniae I, 3. Corpus Reformatorum Vol. 56.

Von der historischen Commission der Provinz Sachsen: Neujahrsblätter 1885. Nasemann, das Bad Lauchstädt.

Von dem Verfasser: Die Stabilität der Drehachse.

Die Schüler-Bibliothek wurde theils durch Lesebücher, theils durch Karten und Werke für den Gesang und Anschauungs-Unterricht vermehrt; namentlich sind die Anschauungsmittel für den botanischen und zoologischen Unterricht ergänzt.

Die Vorschüler Axel Bödcher und Erich Thiele schenkten die Bilder des grossen Kurfürsten und des Kaisers.

## E. Benefizien.

Das Abiturienten-Stipendium erhielten Ostern 1884 die Abiturienten Räcke, Wallstab, Beelitz, Fleck und Barthauer; Mich. 1884 Weisshaupt; das Jubiläums-Stipendium für 1883/84 der Abiturient Decker; das Kloster-Bergische Stipendium im Sommer 1884 Engelschalk und Weishaupt in Ia., Schmidt und Weissenborn in I.; im Winter 1884 der Selectaner Prilop, Primaner Quedenfeld, die Ober II. Lingner, Maass; die Schmidtsche Prämie am 9. September Stegmann in Ia. und Lautenbach in I.; das Wulffsche Legat zu Weihnachten 1884 Müller in Ober III B., Gerland in Unter III A.; die Wulffsche Bücherprämie Dedecke in Ober III A., Lommatschin Unter III B., in IV. Schliephake, Schild; die Bücherprämie zu Ostern 1884 Kranz in Ia., Engelschalk in I., Bertog II. in O II., Tacke in U II., Lesser in O III., Langenstrass und von Rosenstiel in U III., Ludwig und Lommatsch in IV., v. Rosenstiel und Heucke in V., Meyer und Beuling in VI., Ziegenberg in Vorkl. 1, Vogler in Vorkl. 2, v. Frankenberg in Vorkl. 3.

Ausserdem kamen die Convictorien wie sonst zur Verteilung und wurden im Ganzen gegen 10 Prozent der Schulgelder erlassen.

# F. Statistisches.

## 1. Übersicht der Frequenz-Verhältnisse.

	Schülerzahl Sommer 1884	evang.	kath.	Israel.	einl.	ausw.	versetzt	neuen aufgen.	Schülerzahl Winter 1884/85	evang.	kath.	Israel.	einl.	ausw.	versetzt	neuen aufgen.
Ia	12	9	1	2	10	2	11	—	9	6	1	2	9	—	—	—
I	32	30	—	2	14	18	19	—	31	29	—	2	13	18	—	—
OII	26	24	1	1	15	11	19	—	25	23	1	1	15	10	—	—
UII	41	39	—	2	18	23	30	1	39	37	—	2	16	23	—	—
OIII A	26	21	1	4	15	11	18	—	23	18	1	4	13	10	—	—
OIII B	36	36	—	—	12	24	29	1	33	33	—	—	12	21	—	—
UIII A	31	31	—	—	17	14	27	6	30	30	—	—	18	12	—	—
UIII B	25	25	—	—	11	14	19	—	24	24	—	—	11	13	—	—
IV	51	44	4	3	27	24	34	8	46	40	3	3	27	19	—	—
V	43	38	2	3	37	9	35	2	43	38	2	3	34	3	—	—
VI	51	44	1	6	37	14	—	44	52	45	1	6	38	14	—	1
Schüler des Gymnasiums	374	314	10	23	210	164	251	62	355	323	9	23	206	149	—	1
Vorkl. 1	36	33	1	2	35	1	34	1	36	33	1	2	35	1	—	—
Vorkl. 2	35	33	—	2	35	—	30	2	34	32	—	2	33	1	—	—
Vorkl. 3	15	14	—	1	15	—	—	13	18	17	—	1	18	1	—	—
Schüler der Vorschule	86	80	1	5	85	1	64	16	88	82	1	5	86	2	—	3
Total-Summe	460	421	11	28	295	165	315	78	443	405	10	28	292	151	—	4
Gymnasium } Sommer 1883	371	353	9	19	206	165	265	35	360	333	9	18	200	160	—	10
Vorschule }	102	92	2	8	98	4	56	40	104	94	2	8	100	4	—	3

## II. Abgang.

Nach bestandener Maturitäts-Prüfung gingen ab:

Name	geboren	Vater	Confession	Jahre			Studium.	
				auf d. Gymn.	in I	in Ia		
a) April 1884.								
*Kranz, Paul	13. März 1866	Gutenberg	Pastor, Wehrstedt	evang.	6	1	1½	Theologie
Stegmann, Johannes	7. März 1865	Osterburg	Gastwirth,	"	3	1½	½	Medizin
Weishaupt, Martin	22. Dez. 1864	Ermsleben	† App.-Ger.-Rat, H.	"	7½	1½	½	Theologie
b) Ostern 1885.								
*Engelschalk, Herm.	26. Aug. 1866	Halberstadt	Lehrer	kathol.	8	1	1	Philologie
*Petuchowski, Mark.	10. Febr. 1866	Nowgorod	Kultusbeamter, Halberst.	jüdisch	5	1	1	Philologie
Hesse, Hans	21. Mai 1865	Halberstadt	Material.-Verw.	evang.	9½	1	1	Militär
*v. Strombeck, Fritz	13. Febr. 1865	Mohrungen	Landger.-R. a.D., Halbrst.	"	5½	1	1	Forstfach
Hirsch, Abraham	21. Jan. 1867	Halberstadt	Kaufmann	jüdisch	5	1	1	Philologie
Prilop, Wilhelm	1. Oct. 1866	Wistedt	† Lehrer, Halberstadt	evang.	7	1	1	Theologie
Vogeler, Georg	28. Jan. 1866	Halberstadt	† Kaufmann	"	10	1	1	Jura
Klamroth, Johannes	2. Nov. 1865	Halberstadt	Kaufmann	"	10	1	1	Chemie
Bötte, Richard	15. Sept. 1865	Halberstadt	Rendant	"	10	2	—	Jura
*Vorhauer, Joh.	19. Juni 1864	Öbisfelde	Prediger, Nienhagen	"	8	2	—	Theologie
Schmidt, Ferdinand	18. Sept. 1865	Osterode	Ökonom	"	9	2	—	Medizin
Zech, Heinrich	23. Juli 1863	Erfurt	† Schuhmacher	"	3	2	—	Theologie
Quedenfeld, Karl	11. Juni 1865	Hornburg	Schuhmacher	"	5	2	—	Theologie
Klavehn, Ernst	30. März 1864	Dedeleben	Kaufmann	"	10	2	—	Medizin
Alsleben, Paul	26. Mai 1865	Halberstadt	Rendant	"	11	2	—	Bergw.
Hohenthal, Joh.	1. Novbr. 1866	Münster	Consistorialrat, Gatersleb.	"	2	2	—	Medizin
Walkhoff, Hermann	30. Dez. 1863	Osterode	Lehrer	"	10	2	—	Theologie

Abgegangen aus OII: O. 1884, Paul Kürschner (nach Norden). — Joh. 1884: Benno Heucke aus Haus-Neindorf (Landwirt). — Weihnacht. 1884: Rudolf Krüger von hier (Gymnas. Coblenz); Heinr. Strauss aus Ampfurt (Landwirt);

aus UII: O. 1884, Otto Michels aus Gröningen (Landwirt); Otto Beelitz aus Ausleben (nach Stendal); Reinhold Witte aus Eilenstedt (nach Quedlinburg). — Mich. 1884: Walter v. Wydenbrück (Landwirt); Martin Richter (Kaufmann). — Decemb. 1884: Otto Krüger von hier (Gymnas. Coblenz); Febr.: Ernst Salzmänn aus Halberstadt;

aus OIII: O. 1884, Ernst Stieve aus Thale; Richard Thies aus Hoym. — Joh. 1884: Albert Müller (nach Magdeburg); Paul Kranz (Förster). — Mich. 1884: Hermann Meyer (nach Braunschweig); Hugo Voigt aus Hornhausen; Joh. Nebelung aus Eilenstedt (nach

Halle); Friedrich Hecker aus Gröningen. — Neujahr 1885: Hermann Preime aus Rodersdorf; Wilhelm Eger aus Deutsch-Nittmannsdorf (Kunstgärtner). — Februar 1885: Richard Schüler aus Halberstadt; Ernst v. Kietzell aus Halberstadt (Gymnas. in Breslau);

aus VIII: O. 1884, Karl Bode aus Osterwieck (Landwirt); Karl Meier (Ober Realsch.); Arthur Witzel (nach Dresden); Rudolf Brinkmann aus Hornburg (Ober-Realsch.). — Joh. 1884: Alex. Fath aus Coblenz (nach Blankenburg). — Mich. 1884: August Brinkmann aus Wegeleben (Ober-Realsch.). — Weihnachten 1884: Willy Franke aus Halberstadt (mit den Eltern verzogen nach Greiz).

aus IV: O. 1884, Wilh. Northe und Adolf Nathusius (Real-Gymn.). — Joh. 1884: Hugo Wagenführ aus Offleben (nach Helmstedt), Oskar Mähnz aus Gr. Alsleben (Ober-Realsch.), Georg Machinsky aus Quedlinburg (nach Bernburg). — Mich. 1884: Walter Fischer aus Jsterbiess (Privat-Institut), Richard Nebelung aus Eilenstedt (nach Halle), Paul Lamm aus Halberstadt (Real-Gymn.), Joh. Vogeler aus Beckendorf (nach Helmstedt).

aus V: O. 1884, Wilh. Schmidt aus Ovelgünne und Wilhelm von Madai (Cadetten-corps), Fritz Fessel aus Rodersdorf und Karl Franke aus Dedeleben (Ober-Realsch.), Hans Hey aus Halberstadt, Karl von Kietzell aus Halberstadt (Gymn. in Breslau).

aus VI: O. 1884, Alex. Simon aus Derenburg (Privat-Unterr.), Gustav Schliephake (nach Mühlheim), Walter Gente (Real-Gymn.), Aug. Brüning (nach Magdeburg), Wilh. Hecker aus Gröningen.

aus Vorkl. I: O. 1884, Max Weste (Ober-Realsch.), Hans von Kietzell (Gymn. in Breslau).

aus Vorkl. II: O. 1884, Leopold Hey. — Joh. 1884: Wilh. Firnhaber (nach Trier).

aus Vorkl. III: O. 1884, Alfred Miehe (mittlere Bürgerschule).

Am 10. Juni starb ein hoffnungsvoller Schüler, der Primaner Otto Krämer, nach längerer Krankheit.

## Zur Nachricht.

Die Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs findet Sonnabend, den 21. März 11 Uhr, in der Aula statt und in Verbindung damit die Entlassung der Abiturienten.

Das öffentliche Examen wird Freitag, den 27. und Sonnabend, den 28. März, gehalten und zwar am ersten Tage mit den Klassen Obertertia A. und B. und Untertertia A. und B. von 9—12, mit Quarta bis Sexta Nachmittags von 3—5, am zweiten Tage von 9—11 mit den Vorklassen. Zu dieser Prüfung werden die hohen Behörden, die Eltern der Schüler und alle Freunde der Anstalt ergebenst eingeladen.

Das neue Schuljahr beginnt Montag, den 13. April, nachmittags 2 Uhr. Die Aufnahme der neu eintretenden Schüler findet am Vormittage desselben Tages von 9—12 Uhr statt. Die Aufzunehmenden haben Tauf- und Impf- oder Revaccinations-Schein mitzubringen.

Halberstadt, den 5. März 1885.

Die Gymnasial-Direktion.

I. V.: Professor Bormann.



Halle); Friedrich Hecker aus Gr  
Wilhelm Eger aus Deutsch-Nittm  
aus Halberstadt; Ernst v. Kietze  
aus U III: O. 1884, Karl I  
Arthur Witzel (nach Dresden); I  
Alex. Fath aus Coblenz (nach Bla  
(Ober-Realsch.). — Weihnachten I  
nach Greiz).

aus IV: O. 1884, Wilh. N  
Hugo Wagenführ aus Offleber  
Realsch.), Georg Machinsky aus  
aus Jsterbiess (Privat-Institut), F  
aus Halberstadt (Real-Gymn.), Joh  
aus V: O. 1884, Wilh. S  
corps), Fritz Fessel aus Roders  
Hey aus Halberstadt, Karl von I  
aus VI: O. 1884, Alex S  
(nach Mühlheim), Walter Gent  
Hecker aus Gröningen.

aus Vorkl. I: O. 1884, I  
Breslau).

aus Vorkl. II: O. 1884, I  
aus Vorkl. III: O. 1884,  
Am 10. Juni starb ein hoff  
Krankheit.

Die Vorfeier des Geburts  
21. März 11 Uhr, in der Aula s  
Das öffentliche Examen  
und zwar am ersten Tage mit d  
9—12, mit Quarta bis Sexta I  
Vorklassen. Zu dieser Prüfung  
Freunde der Anstalt ergebenst e  
Das neue Schuljahr begi  
der neu eintretenden Schüler fir  
Aufzunehmenden haben Tauf- u

Halberstadt, den 5. Mä



Preime aus Rodersdorf;  
1885: Richard Schüler  
au);

l Meier (Ober Realsch.);  
er-Realsch.). — Joh. 1884:  
nkmann aus Wegeleben  
(mit den Eltern verzogen

al-Gymn.). — Joh. 1884:  
aus Gr. Alsleben (Ober-  
h. 1884: Walter Fischer  
ach Halle), Paul Lamm  
elmstedt).

m von Madai (Cadetten-  
en (Ober-Realsch.), Hans  
Breslau).

), Gustav Schliephake  
nach Magdeburg), Wilh.

von Kietzell (Gymn. in

rnhaber (nach Trier).

o Krämer, nach längerer

nigs findet Sonnabend, den  
atlassung der Abiturienten.  
d, den 28. März, gehalten  
Untertertia A. und B. von  
Tage von 9—11 mit den  
altern der Schüler und alle

ags 2 Uhr. Die Aufnahme  
von 9—12 Uhr statt. Die  
mitzubringen.

-Direktion.  
Bormann.